

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Hochzeit des Figaro**

**Mozart, Wolfgang Amadeus**

**Berlin, [ca. 1895]**

3. Arie

[urn:nbn:de:bsz:31-79473](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79473)

Schickt der Graf Dich meilenweit fort,  
Husch! husch! husch! husch! führt der Teufel  
Ihn eilends zu mir in drei Sprüngen —

Figaro.

Susanne, sei still!

Susanne.

Hör' weiter!

Figaro.

Bollende!

Susanne.

Willst Du mehr noch hören?

So laß mich vom bösen Verdacht ungeplagt.

Figaro.

Ich muß mehr noch hören. —

Mein Herz wird von Sorgen und Zweifeln  
zernagt.

### Nr. 3. Arie. (Cavatine.)

Figaro.

Will einst das Gräslein ein Tänzchen wagen,  
Soll erst nur sagen, ich spiel ihm auf.  
Soll ich im Springen ihm Unterricht geben,  
Auf Tod und Leben bin ich sein Mann.  
Man muß im Stillen nach seinem Willen  
Menschen zu lenken, die Kunst versteh'n.  
Mit muntern Scherzen leit' ich die Herzen;  
Schweigen und Plaudern,  
Handeln und Zaudern,  
Alles muß so, wie ich's haben will, geh'n.

### Nr. 4. Arie.

Bartolo.

Süße Rache, o süße Rache,  
Du gewährest hohe Freuden!  
Nur die kleinen Seelen leiden,  
Dulden, schweigen, wenn man sie kränkt.  
Fein und listig, schnell und rüstig  
Wirf' und treib' ich große Sachen;  
Ich kann Pläne möglich machen,  
Die der schwache Kopf kaum denkt.  
Und sollt' ich alle Gesetze verdreh'n,  
Und müßt' ich auch hundert Register durch-  
seh'n:

Mit Ränken und Schwänken

Muß mir es gelingen;

So leit' ich Verderben und Untergang her.